
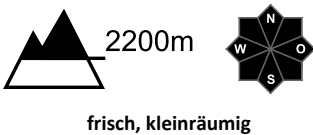









Regionale Lawinengefahrenstufen	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
in alpinen Lagen vom 07.02.2018 07:30 GANZTÄGIG	 Tribschnee	 2200m frisch, kleinräumig
	 Gleitschnee	 2400m auf steilen Grashängen
Allg. Stufe Tirol		Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.2 - Gleitschnee](#)

Verbreitet mäßige Lawinengefahr - Achtung auf frischen Tribschnee!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist verbreitet als mäßig einzustufen. Die Hauptgefahr geht dabei von frischen Tribschneeansammlungen aus, die sich unter Föhneinfluss gebildet haben. Diese sind zwar meist klein, können aber vereinzelt schon bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen hauptsächlich in Kammlagen sowie eingewehten Rinnen und Mulden oberhalb etwa 2200m. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen dabei mit der Seehöhe zu. Unterhalb etwa 2400m ist unverändert auf die Gefahr der Selbstausslösung von Gleitschneelawinen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Altschneedecke ist inzwischen allgemein gut gesetzt und stabil. An der Oberfläche der Altschneedecke findet man häufig Schmelz- oder Windharschdeckel. Darüber lagert Pulverschnee, der wegen der anhaltend tiefen Temperaturen meist noch locker ist. Mit dem Südföhn der vergangenen Tage entstanden verbreitet frische, eher kleine Tribschneeansammlungen. Da diese häufig auf lockerem Pulver, teilweise auch Oberflächenreif lagern, ist die Störanfälligkeit entsprechend recht hoch.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein kleines Tief zieht heute von der Adria über die Alpen. Mit nordöstlicher Anströmung staut sich feuchte Luft am Alpennordrand. Bergwetter heute: Am westlichen Hauptkamm findet man wohl die besten Sichten und die meisten Sonnenstunden. Sonst bringt der Mittwoch an der Alpennordseite sowie am Alpenhauptkamm östlich der Brennerberge zumeist stark bewölkte Bedingungen. Die Sicht ist häufig schlecht, wenn auch kurze Sonnenfenster möglich sind. Am trübsten ist es in den Karnischen Alpen, hier schneit es tagsüber leicht bis mäßig. Die Schneeschauer verlagern sich in der Nacht auf Donnerstag auf das Nordtiroler Unterland. Temperatur in 2000m: -6 Grad, Temperatur in 3000m: -11 Grad. Höhenwind: schwach bis mäßig aus Nordost.

TENDENZ

Verbreitet mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair